

Ergebnisprotokoll zur 5. Sitzung des Dialogforums am 20. Juni 2012

TOP 1 Eröffnung

Beschluss:

- a) Das Forum begrüßte die Bürgermeister der von der Schienenplanung betroffenen Gemeinden. Es bittet die AG ROV eine Anhörung mit ihnen durchzuführen und darüber dem nächsten Forum zu berichten.
- b) Der Teilnahmeantrag von Scandlines wird an die AG Teilnehmer überwiesen.

TOP 2 Bericht über Bürgersprechstunde

Folgende Fragen /Anregungen wurden gestellt:

- Wann kommen die übrigen Gutachten?
- Wie werden Schutzgüter gesichert?
- Güterzugverkehr: profitiert die Region/wieviel Güterzüge ?
Kann GÜZ-Geschwindigkeit nach menschlichen Belangen geregelt werden?
Rolle von Puttlos?
- Wann wird Trassenführung festgelegt?
- Finanzierung des Forums?

Beschluss:

Das Forum nimmt den Bericht des Sprechers über die Bürgersprechstunde zur Kenntnis. Die Adressaten der jeweiligen Fragen werden gebeten, zu den sie betreffenden Punkten auf der Website Stellung zu nehmen.

TOP 3 Bericht LBV

a) zur Anschlussstelle Amalienhof

Beschluss:

LBV berichtet über das Ergebnis der Simulation der Verkehrsläufe während der Bauphase der B 207 Anschlussstelle L 209. Das Forum nimmt zur Kenntnis, dass es danach keine nennenswerte negative Auswirkungen auf den Verkehrsfluss an der Anschlussstelle geben soll. Das Forum betont das Erfordernis

- einer verkehrsabhängigen Ampelsteuerung mit Feinjustierung
- der Durchführung der Bauarbeiten außerhalb der Haupt-Tourismus-Saison.

Das Forum macht darauf aufmerksam, dass Kosten entstehen für die Bahn durch die im Zuge der Elektrifizierung erforderliche Absenkung und für den LBV durch die behelfsmäßige Verkehrslenkung. Es bittet daher, DB AG und LBV zusammen zu prüfen, ob eine gemeinsame Realisierung eines Brückenneubaus sinnvoll ist.

Ergebnisprotokoll zur 5. Sitzung des Dialogforums am 20. Juni 2012

b) zur Verkehrsfluss-Simulation Fehmarnsundbrücke

Beschluss:

Das Forum nimmt zur Kenntnis, dass die Verkehrssimulation eine Überschreitung der Kapazitätsgrenzen in der Urlaubszeit ergibt. Dies stellt im Zusammenhang mit den witterungsbedingten Voll- und Teilsperren eine erhebliche Belastung dar. Das Forum unterstreicht daher seinen Beschluss aus der 2. Sitzung, die Landesregierung zu bitten, sich mit Nachdruck für den Aus-/Neubau der Fehmarnsundquerung einzusetzen.

TOP 4 Raumordnungsverfahren Schiene

a) Bericht DB AG

Beschluss:

Das Forum unterstreicht, dass die mit der Hinterlandanbindung Schiene verbundenen Probleme zu den schwierigsten Fragen der Fehmarnbeltquerung gehören und vertiefter Erörterung bedürfen. Das Forum beschließt, diese in allen ihren Aspekten in den kommenden Sitzungen weiter zu behandeln und behält sich vor, im Zuge der nächsten und weiteren Sitzungen Empfehlungen an die für Raumplanung zuständige Behörde zu geben.

Das Forum nimmt den Bericht der DB AG zu den Gutachten Verkehr, Wildbiologie, Agrarstruktur und Hydrogeologie zur Kenntnis. Das Forum empfiehlt, dem Schutzgut Mensch und seiner natürlichen wie auch wirtschaftlichen Lebensgrundlage die höchste Priorität einzuräumen. Es empfiehlt weiter, die von Seiten der Gemeinden, Städte und des Kreises Ostholstein dargestellten Beeinträchtigungen bzw. möglichen Auswirkungen im Rahmen der Betroffenheitsanalyse sowie den darin erhobenen Forderungen besonders zu berücksichtigen. Die Allianz sieht sich durch die Gutachten in ihrer Befürchtung bestätigt, dass die Querung mit ihrem Güterverkehr den unmittelbar durch die Hinterlandanbindung betroffenen Menschen Nachteile bringt.

DB AG sichert zu, dem Dialogforum die noch ausstehenden Gutachten zu Tourismus, Schallschutz und Gemeindlicher Entwicklung ohne Zeitverzug zu übermitteln und dem Forum so rechtzeitig vorzustellen, dass das Forum hierzu sowie zu dem Gesamtkomplex zeitig eine Haltung erarbeiten kann. In den nächsten Sitzungen sollen die Gutachten weiter diskutiert sowie im weiteren Verlauf eine Gesamtmatrix sowie -bewertung dargestellt werden.

Das Dialogforum seinerseits bittet die AG ROV die nächste Sitzung des Dialogforums über die noch ausstehenden Gutachten wie bisher vorzubereiten. Das Forum ist bereit, ggf. schnell und flexibel eine Tagung auch Ende Juli oder Mitte August einzuberufen und die Gutachter zu hören.

Ergebnisprotokoll zur 5. Sitzung des Dialogforums am 20. Juni 2012

b) Bericht Kreis Ostholstein

Beschluss:

Das Forum nimmt die Überlegungen des Kreises Ostholstein zum Erhalt der Bahnstrecke für den Nahverkehr bei Neutrassierung für Güter- und Personenfernverkehr zur Kenntnis und sieht darin eine interessante Variante mit der es sich weiter befassen wird.

Ziffer 1

Der Kreis Ostholstein hat ein Arbeitspapier erarbeitet.

Das Arbeitspapier zeigt Möglichkeiten zum Erhalt der bestehenden Trasse für den Schienenpersonennahverkehr bei gleichzeitiger Verwirklichung einer siedlungsfernen Trassenführung insbesondere für den Güter- und Personenfernverkehr auf. Der Kreis Ostholstein sowie interessierte Kunden werden entsprechende Varianten in das Beteiligungsverfahren zum ROV einbringen.

Ziffer 2

Die Kommunen und der Kreis Ostholstein bitten die Landesregierung, für Maßnahmen an Kreuzungen von Eisenbahnen und Straßen (Bahnübergänge, Überführungen), die im Zusammenhang mit dem Ausbau der Schienenhinterland-Anbindung durchgeführt werden, Mittel in ausreichendem Umfang zur Verfügung zu stellen, um die Kommunen von den nach dem Eisenbahnkreuzungsgesetz (EkrG) anfallenden Kosten zu entlasten.

Ziffer 3

Das Dialogforum empfiehlt der Landesregierung, über die Bereitstellung eines Finanzierungsbeitrages des Landes Schleswig-Holstein zu beraten und zwar unter dem Gesichtspunkt, dass die Mittel im Interesse der Bürgerinnen und Bürger Ostholsteins für Maßnahmen in der Region – z.B. für den besonderen effektiven, über die gesetzlichen Ansprüche lt. Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) hinausgehenden Lärmschutz an der Bahnstrecke – eingesetzt werden könnten.

c) Bericht Bürgerinitiative Zukunftsbahnhof und AG Bahntrasse Oldenburg

Beschluss:

Das Forum nimmt die Vorstellungen der Bürgerinitiative Zukunftsbahnhof Fehmarn und der AG Bahntrasse Oldenburg zum Westbogenkonzept zur Kenntnis.

Ergebnisprotokoll zur 5. Sitzung des Dialogforums am 20. Juni 2012

TOP 5 Website

Beschluss:

Das Forum nimmt den Bericht der Geschäftsstelle zur Einrichtung der Website und der darin eingerichteten Sparte Bürgersprechstunde zur Kenntnis.

TOP 6 Sonstiges

Beschluss:

Die Fragen der Allianz sowie das Schreiben DB AG und Femern A/S werden an die AG Arbeitsplan überwiesen mit der Bitte, sie in den Arbeitsplan des Forums an geeigneter Stelle einzufügen und einen Beschluss des Forums vorzubereiten.

TOP 7 Nächste Sitzung

Beschluss:

Die nächste Sitzung findet am 20. September 2012 um 17 Uhr in Oldenburg statt mit Schwerpunktthema Art. 5 und 22 Staatsvertrag.